

# Schutzbauwerk Grießen

Schlagwörter: [Bergwerk](#)

Fachsicht(en): [Denkmalpflege](#)

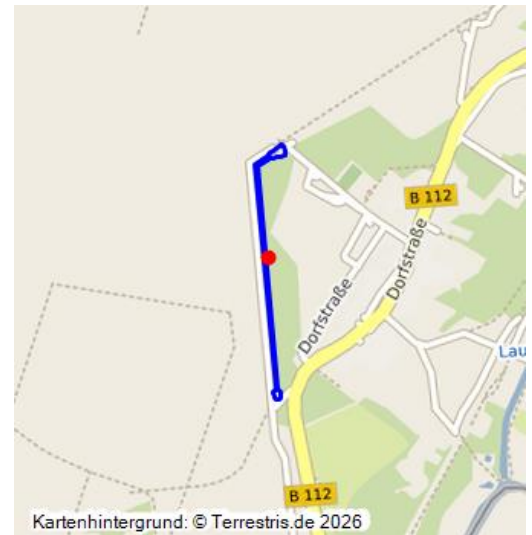
Gemeinde(n): [Jänschwalde](#)

Kreis(e): [Spree-Neiße](#)

Bundesland: [Brandenburg](#)



Schutzbauwerk Grießen  
Fotograf/Urheber: Kaja Boelcke



Das Schutzbauwerk Grießen wurde von März bis Dezember 2007 durch die Vattenfall GmbH errichtet. Mit einer Dammhöhe von 1,6 m, 17.000 m<sup>2</sup> bepflanzter Erdmasse und einer 6,4 m hohen Paneelenwand dient es der Abschirmung von Staub und Lärm aus dem Tagebau. Um einen Ganzjahresschutz für Grießen zu gewährleisten, ist der Erdwall mit Laub- und Nadelhölzern bepflanzt: Kiefern, Pappeln, Birken und Eichen befinden sich im Kernbereich, kleinere Bäume und Sträucher wie Hasel, Holunder, Eberesche und Wildrose an den Randbereichen. Tagebauseitig ist seit Juni 2008 ein Hochdrucknebelsystem installiert, das dem Staubschutz für die Ortslage dient.

Im Norden und Süden des Damms befinden sich Aussichtspunkte, die den Blick auf das Abbau- und Rekultivierungsgeschehen ermöglichen. Nördlich ist außerdem ein Rodelberg angelegt und ein überdachter Rastplatz eingerichtet. Informationstafeln geben Auskunft über den Tagebau und das Schutzbauwerk.

## Datierung:

- Entstehung: 2007

## Quellen/Literaturangaben:

- Leag: Informationstafel, Aussichtspunkt Tagebau Jänschwalde, Stand: Juni 2014.

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Schutzbauwerk Grießen

**Schlagwörter:** Bergwerk

**Ort:** Grießen

**Fachsicht(en):** Denkmalpflege

**Erfassungsmaßstab:** Keine Angabe

**Erfassungsmethoden:** Übernahme aus externer Fachdatenbank

**Koordinate WGS84:** 51° 51 1,16 N: 14° 35 5,16 O / 51,85032°N: 14,58477°O

**Koordinate UTM:** 33.471.399,02 m: 5.744.472,39 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 5.471.523,53 m: 5.746.326,43 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Schutzbauwerk Grießen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32001104> (Abgerufen: 1. Mai 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

